

Offene Kinder- und Jugendarbeit (OK-JA) Langnau: Jahresbericht 2016

Mit viel Elan setzte die offene Kinder- und Jugendarbeit (OK-JA) Langnau bestehende Angebote fort und initiierte daneben auch viel Neues.

Seit März 2016 findet in den Räumlichkeiten der OK-JA Langnau nun regelmässig der Moditreff für Mädchen ab der dritten Klasse statt. Von Beginn an nahmen an diesem Angebot jeweils 10-15 Mädchen teil, weshalb es dann bald einmal zweimal im Monat angeboten wurde. Das Erfolgskonzept funktioniert deshalb so gut, weil die Mädchen jeweils am Moditreff zuvor gemeinsam das Programm für den nächsten Nachmittag bestimmen. Mittels eines Newsletter werden auch diejenigen Mädchen auf dem Laufenden gehalten, die nicht immer teilnehmen können.

Da sich der Erfolg des Moditreffs herumgesprochen hat, wünschten sich bald auch die Jungs einen eigenen geschlechtergetrennten Treff. Ab den Sommerferien wurde deshalb der Gieletreff eingeführt, der aber deutlich weniger Teilnehmer aufweisen kann und deshalb weiterhin nur einmal im Monat stattfindet.

Traditionell bietet die OK-JA den Konfirmandenklassen von Roland Jordi und Kathrin van Zwieten jeweils Anfangs Jahr einen Workshop während zwei Nachmittagen an. Dieses Jahr wurden zum Thema „Talente“ zwei verschiedene Gruppenaufgaben gelöst, während Gleichaltrige „Talentscouts“ die Talente ihrer Mitschüler unter die Lupe nahmen.

Im Rahmen eines Workshops wurde im März eine Schülerbefragung durchgeführt. Dabei wurde erhoben, was die Kinder und Jugendlichen der Mittel- und Oberstufe in ihrer Freizeit für Angebote nutzen, was sie sich wünschen und was in Langnau verbessert werden könnte. Diese Ergebnisse wurden Ende Mai an der Situationsanalyse des Projekts „Langnau handelt“ weitergeleitet.

Einige Wünsche und Bedürfnisse kann die OK-JA jedoch u.a. im Rahmen der ab den Sommerferien gestarteten Action-Tage am letzten Samstag im Monat bereits umsetzen. Dabei wurde z.B. ein Wasserpaintball, ein Bogenschiessen, eine Pijama-Party oder Küchenexperimente organisiert.

Von den Frühlingsferien bis zu den Sommerferien wurde ein zweiter Pilotversuch zum Bierverkauf im Rahmen der Samstagabendveranstaltung „MDB Saturday Night Club“ initiiert. Die vorgängige Pressemitteilung hat im Dorf einiges Aufsehen erweckt. Da während den acht Veranstaltungen insgesamt nur drei Biere konsumiert wurden, ist das Thema nun definitiv vom Tisch.

Leider verliess Ende Juli Tanja Schmid die OK-JA nach 2 Jahren als Jugendarbeiterin. Als toller Ersatz begann ab dem 1. August Andrea Hirschi ihre 40% Tätigkeit.

Im Juni 2016 fand bereits zum zweiten Mal das Schülerturnier in Zusammenarbeit mit dem FC Langnau statt. Es war trotz einsetzendem Regen mit rund 100 Teilnehmern und deren Angehörigen und Freunden ein voller Erfolg.

Traditionell kamen auch die beiden Projektwochen in den Frühlings- und Sommerferien gut an. Unter dem Motto „Verhext und Zugezaubert“ und „Jagd auf Mister X“ lernten die 1. – 6. Klässler verschiedene Spiele, Zauberkünste und Geschichten kennen und jagten sogar einen Bankräuber. Die Mischung aus Spielen, Geschichten und Basteln ist ein Erfolgsgarant.

Anstelle des „MDB Saturday Night Club“ wurde von den Sommer- bis zu den Herbstferien das Pilotprojekt „Jugendkino“ gestartet - mit tatkräftiger Mitarbeit von Kindern und Jugendlichen. Insbesondere der Film ab 6 Jahren kam sehr gut an, der Film ab 12 Jahren wurde teilweise wegen mangelnden Gästen nicht gezeigt. Eine Weiterführung dieses Projekts im 2017 ist noch offen.

Wie immer wurden auch im 2016 wieder drei Angebote im Rahmen des Ferien(s)pass organisiert: einen Ausflug in den Tierpark Bern mit Blick hinter die Kulissen, einen Ausflug in den Seilpark Bern, sowie Handcreme und Seifen herstellen. Sämtliche Angebote waren ausgebucht.

Im Herbst starteten dann die Midnight Games erfolgreich in die fünfte Saison. Sehr erfreulich ist dabei auch, dass viele langjährige Coaches nun als Seniorcoach mehr Verantwortung übernehmen können und gleichzeitig sechs neue Juniorcoaches eingearbeitet werden konnten. Bis Ende Dezember nahmen durchschnittlich jeweils über 50 Jugendliche an den Midnights teil.

Die drei Spielnachmittage mit dem externen Spieleprofi Mike kamen in diesem Jahr je nach Wetter gut oder sehr gut an.

Gemeinsam mit der Jugendpfarrerin Magdalena Ehrensperger wurden insgesamt drei Töggelturniere organisiert, an denen jeweils zwischen 20 und 30 Kinder und Jugendliche teilnahmen. Zu gewinnen gab es Fussballtickets.

Auch die Aktion „Güetzi backen & Freude schenken“ kurz vor Weihnachten lockte unerwartet viele Jugendliche in den Jugendtreff und hat trotz Chaos sehr viel Spass gemacht. Am Tuba-Christmas-Konzert der Musikschule sowie im Dahlia Lenggen wurde das Gebäck dann von den Jugendlichen restlos verschenkt.